
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0144/2017/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreistag	15.05.2017	öffentlich

Verkauf der ehemaligen DEG-Halle in Kenn

Kosten:

Betrag:	1,45 Mio €
Haushaltsjahr:	2017
Teilhaushalt:	8 – Sozialamt
Maßnahme-Nr.:	314310115
Haushaltsansatz:	0,00 €

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreistag beschließt den Verkauf der ehemaligen DEG-Halle in Kenn an das Ingenieurbüro sbt – Paul Simon & Partner Ingenieure aus Trier zum Preis von 1,45 Mio. €.

Sachdarstellung:

Die Zuweisung von Asylbewerbern an den Landkreis stieg im Jahr 2015 auf 1.400 Personen. Dies bedeutete eine Steigerung um das Vierfache im Vergleich zum Jahr 2014. Die hohe Anzahl von Asylbewerbern konnte durch den bereits schwierigen Wohnungsmarkt nicht aufgefangen werden, so dass Immobilien zur Unterbringung der Flüchtlinge vom Kreis erworben wurden.

Im Rahmen einer Eilentscheidung für den Kreistag hatte der Kreissauschuss in der Sitzung vom 12.10.2015 (Nr. 0346/2015) den Ankauf der Immobilie in Kenn, Am Kennerhaus (ehemalige DEG-Halle), für den Kaufpreis von 1,40 Mio. € zuzüglich 30.000,- € für Brandschutzmaßnahmen beschlossen. Bei der Immobilie handelt es sich um ein Verwaltungsgebäude inklusive Lagerhalle. Ersteres dient zur Unterbringung von ca. 70 Asylbewerbern und Letzteres fungiert als Lager bzw. Logistikzentrum. Für weitere ca. 70 Personen wurden auf der Hoffläche 18 Wohnmodule errichtet.

Aufgrund des Rückgangs der Asylbewerberzahlen ist nun beabsichtigt, die Immobilie wieder zu veräußern. Hierzu wurde am 22. Februar 2017 eine Anzeige in den Kreis-Nachrichten geschaltet. Es wurde ein Mindestpreis von 1,40 Mio. € festgelegt und die Bedingung gestellt, dass die 18 vorhandenen Wohnmodule an Ort und Stelle bis einschl. Januar 2020 verbleiben dürfen und dass diese vom Kreis unentgeltlich genutzt werden können.

Am 07. März 2017 erhielt die Kreisverwaltung das Angebot der sbt Paul Simon & Partner Ingenieure aus Trier mit einer Angebotssumme von 1,45 Mio. € und der Zusage, dass der Bedingung bezüglich der Wohnmodule entsprochen wird. Darüber hinaus wurden mit zwei weiteren Interessenten Gespräche und Besichtigungen vor Ort durchgeführt. Beide haben jedoch telefonisch übermittelt, dass sie kein Angebot abgeben werden.

Der Kaufinteressent, die sbt - Paul Simon & Partner Ingenieure, aus Trier hat ihren Firmensitz in der Alkuinstraße 9. Das Laboratorium für Straßen- und Betonbau ist bereits seit geraumer Zeit dabei, einen neuen und größeren Firmensitz zu erwerben. Die Immobilie in Kenn entspricht genau den Erwartungen der Firmeninhaber.

Um die leerstehende Immobilie einer neuen Nutzung zuzuführen wird empfohlen, die Liegenschaft an die sbt für den Preis von 1,45 Mio. € zu veräußern. Die Wohnmodule (Container) bleiben bis zum Ablauf der Mietzeit stehen und sind somit als Notunterkunft bei einem nochmaligen Anstieg der Asylzahlen nutzbar.

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung vom 24. April 2017 dem Vorschlag zum Verkauf einstimmig entsprochen.